

Rezensionen zu DAS ZUSEHEN von TATJANA BLEICH

[Amazon.de / Lovely-Books.de](#)

„Man sollte sich für die Lektüre wirklich Zeit nehmen, denn es handelt sich hier keinesfalls um ein *Fast - Food - Buch*. Man taucht in eine fremde Welt ein, die angefüllt ist von Gedanken, Gefühlen, Wünschen und Träumen und vor allem von zwei Menschen. Dies ist ein Buch, das einen mit seinen Bildern und seiner Fülle an Gefühlen packt. Jeder wird sich oder etwas von sich in einer der Personen wiederfinden können; am Ende legt man das Buch zur Seite und wird still. Es ist glaube ich besonders schön, wenn man das an einem besonderen Ort machen kann.“

„Von Anfang an fesseln Sprache, Ausdrucksweise und die ganz besondere Art Menschen, Zeit, Raum, Gefühle und tiefere Zusammenhänge zu beschreiben. "Blinde werden sehend". Es ist verblüffend und bewundernswert wie eine so junge Autorin so schreiben kann, mit so viel seelischem Tiefgang und einem unverwechselbaren Stil. Ich freue mich auf das nächste Werk.“

„Die junge Autorin Tatjana Bleich hat mit *Das Zusehen* einen sehr einfühlsamen Erstlingsroman vorgelegt, der von der siebzehnjährigen Estella Gonzalez erzählt, die in einem Internat auf das Aufatmen und Aufwachen wartet. Ein wunderbar träumerisches Buch eines sehr jungen Talents, das ein großes Potential erkennbar macht und auf weitere tiefsinnige Romane hoffen lässt, die sich mit den großen Fragen des Lebens und persönlichen Deutungen von philosophischen Begriffen wie dem der Vernunft beschäftigen.“

„In lebendiger Sprache erzählt die Autorin in ihrem Erstlingswerk die Geschichte der jungen Estella, die auf einen geheimnisvollen Mann trifft. Einfühlsam beschreibt sie die kleinen und großen Momente und man hat das Gefühl mitten drin zu sein, mitten in Mr. Maysens Garten, mitten in der sommerlichen Hitze am Bahnhof. Und immer wieder geht es um Vernunft, um die Frage, was vernünftig ist und was nicht. Jeder der Figuren begegnet der Frage um die Vernunft auf seine ganz eigene Weise. Ihre Themen sind Angst, Verlust und Tod, aber auch das Suchen nach Ferne, nach einem einzigartigen Moment, vielleicht sogar nach etwas, das man nicht sofort zu benennen weiß. Die Liebe erscheint hier auf der einen Seite tragisch, fast lähmend und auf der anderen Seite ist sie wie etwas ganz leichtes, zartes, das man um jeden Preis festhalten möchte. Fazit: Für jeen zu empfehlen, der gern etwas zum Nachdenken und Mitfühlen liest.“

„Schöne, kurzweilige Geschichte, interessant erzählt und von hoher, sprachlicher Qualität. Nicht nur für Frauen empfehlenswert.“

"*Das Zusehen* ist ein sehr schöner, lesenswerter Roman. Man muss weiterlesen, denn er ist alles andere als langweilig. Es wird beschrieben, wie ein Mädchen nach dem Tod ihrer Eltern bei ihrer Tante und ihrem Onkel aufwächst. Interessant geschrieben, wie es dann weitergeht. Er ist sehr empfehlenswert finde ich. Für Männer und Frauen.

Lovely Books